

Medienmitteilung

Fusion zeigt Wirkung

Die Spitex Region Uzwil bezieht im Dezember 2021 neue Räumlichkeiten im Seniorenzentrum Uzwil in Niederuzwil. Die damit einhergehende Zentralisierung erlaubt Vereinfachungen in der Organisation bei tieferen Kosten. Die Klientinnen und Klienten profitieren von Dienstleistungen aus einer Hand.

Die Fusion der früheren drei Vereine Wil-Land, Uzwil und Oberuzwil-Jonschwil-Lütisburg zur Spitex Region Uzwil wurde per 1.1.2019 vollzogen. Der neue Verein hat ein Einzugsgebiet von acht Gemeinden mit rund 38'000 Einwohnern. Das Ziel der Fusion bestand u.a. im Erreichen von qualitativen und quantitativen Synergien. Teilweise sind diese in der Zwischenzeit eingetreten, z.B. erlaubt der grössere Personalpool ein besseres Ausgleichen von Arbeitsspitzen. Der grössere Verein kann auf mehr Spezialwissen zurückgreifen wie z.B. eine Pflegeexpertin, eine Wundexpertin oder eine Fachverantwortliche Palliative Care.

Zentraler Stützpunkt

In den ersten drei Jahren des neuen Vereins wurden die drei Büros Oberuzwil, Oberbüren und Uzwil weiter betrieben. Im Neubau des Seniorenzentrums Uzwil in Niederuzwil ergibt sich nun die Chance, mit zentralen Büroräumlichkeiten weitere Synergien für den Verein zu erzielen. Die Büros werden im Verlaufe des Dezembers 2021 bezogen.

Kostenreduktion

Die Koordination der Einsätze vereinfacht sich. Bei der Geschäftsleitung des Vereins können die Stellenprozente dank dieser Synergie reduziert werden. Die volle Wirkung dieser Veränderung wird sich im Verlaufe des Jahres 2022 ergeben. Bei den Pflegedienstleistungen und hauswirtschaftlichen Leistungen zugunsten der Klientinnen und Klienten ergeben sich keine spürbaren Veränderungen; sie werden neu jedoch zentral und aus einer Hand gesteuert. Die neue Adresse lautet: Spitex Region Uzwil, Waldburgstrasse 10, 9244 Niederuzwil.

Uzwil/Jonschwil, 7. Oktober 2021

Rückfragen: Stefan Frei, Vizepräsident Spitex Region Uzwil, Tel. 071 929 59 25